

## 6. Epistolar

### Brief von August Hermann Francke an Heinrich Julius Elers.

**Francke, August Hermann**

**Halle (Saale), 10.10.1722**

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-11502**

N. IV. Falls du 10<sup>h</sup> Oct. 1722. in nöl.  
Si viderem in tuis domus Antlitz  
mandala. H 187

Edel. H. Graft. 90

Lieber Herr noch etwas für Hr. Dillner, den  
Hr. Graft hatens zu recommendiren.

Außer dem Hr. Cap. von Wreeth, so er etwas  
noch da bleiben, zu grüß n. zu sagen, daß 3  
Stunden nach seiner Abreise der 23<sup>te</sup> H. Gr.  
künf n. daß Gmestlin können.

Masfritting besuchte mit den fr. Abth. in nöl.  
dem Landeiff Hoff, rumpft den Hr. v. Wreeth  
wenn er einander künst, küß bei sich zu setzen,  
wie künden sie sein vorschick.

Gestern Abend ist der 2<sup>te</sup> Lenz n. Gmestlin  
für küß vorschick; weiß noch nicht ob sie  
können sind.

H. Graft bringt noch mit Fabricii (des  
Helmstadiens) Historiam sua bibliotheca.  
Ich habe dir außer 3 Partes außersam brieflich  
genommen, die letzte 2 vorsehen nicht da, diese 2 letzte  
Partes darf er mir mir mitbringen, daß ich complet bringe.

T. Alt Francke.